

Schellenberg, März 2020

## **Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, 11. März 2020**

---

Anwesend:

Norman Wohlwend, Vorsteher, Christian Meier, Vizevorsteher  
Birgit Beck, Elke Desliens, Andrea Kaiser-Kreuzer, Harald Lampert, Stephan Marxer,  
Patrick Risch, Marco Willi-Wohlwend, Gemeinderäte

Als Gast: Martin Kaiser, Leiter Bauverwaltung

Protokoll: Karin Hassler

---

### **Protokollgenehmigung**

Das Protokoll der Sitzung vom 12.02.2020 wird genehmigt.

Abstimmung: einstimmig

### **Zirkularbeschluss - Verlegung LKW Trafo Gemeindehaus - Arbeitsvergabe Baumeisterarbeiten**

Die Baumeisterarbeiten wurden gemäss ÖAWG im offenen Verfahren zur Offertstellung ausgeschrieben. Gemäss beiliegendem Offertvergleich und Vergabeantrag sind vier gültige Offerten eingegangen.

Das günstigste Angebot wurde von der Fa. Wilhelm Büchel AG, Bendern, zum Offertpreis von 388'844.05 Franken (inkl. MwSt.) eingereicht.

Anteil Liechtensteinische Kraftwerke	213'998.95 Franken (inkl. MwSt.)
Anteil Gemeinde	174'845.10 Franken (inkl. MwSt.)

Der Kostenanteil der Gemeinde setzt sich wie folgt zusammen:

Trafo	127'540.25 Franken
Strassenbeleuchtung	47'304.85 Franken

Die Arbeitsvergabe wird in der Regel durch jenen Bauherrn gemacht, welcher den grössten Anteil des Auftrages generiert. Im vorliegenden Fall sind dies die Liechtensteinischen Kraftwerke.

### **Beschluss des Gemeinderates**

Der Gemeinderat vergibt die Baumeisterarbeiten für den Gemeindeanteil an den günstigsten Offertsteller, die Firma Wilhelm Büchel AG, Bendorf, zum Offertpreis von 174'845.10 Franken (inkl. MwSt.) unter dem Vorbehalt, dass die Liechtensteinischen Kraftwerke den Gesamtauftrag ebenfalls an den günstigsten Offertsteller, die Fa. Wilhelm Büchel AG, Bendorf, zum Offertpreis von total 388'844.05 Franken (inkl. MwSt.) vergeben werden.

Abstimmung: einstimmig

### **Neubau Aussensauna auf der Parzelle Nr. 677 – Gewährung Näherbaurecht**

Die Ortsplanungskommission hat den vorliegenden Antrag in ihrer Sitzung vom 18.02.2020 behandelt und empfiehlt dem Gemeinderat die Genehmigung mit der definierten Auflage. Der Mieter der Liegenschaft Gutacker 12 beabsichtigt eine Aussensauna mit einer Fläche von ca. 5 m<sup>2</sup> zu errichten. Der Abstand zur Gemeindeparzelle Nr. 679 beträgt ca. 1.50 m. Bauten unter 6 m<sup>2</sup> mit einer Gebäudehöhe kleiner als drei Meter gelten als nicht anzeigepflichtige Klein- und Nebenbauten.

Im Baugesetz Art. 48, Abs. 1 und 2 ist folgendes geregelt:

- 1) Nicht anzeigepflichtige Klein- und Nebenbauten dürfen bis zu 2.00 m an der Grundstücksgrenze erstellt werden.
- 2) Mit schriftlicher Zustimmung des Nachbarn können Klein- und Nebenbauten im Sinne von Abs. 1 an der Grundstücksgrenze erstellt werden.

Der Mieter hat die Gemeinde angefragt, ob er die erforderliche Zustimmung der Gemeinde bekommt.

### **Beschluss des Gemeinderates**

Der Gemeinderat genehmigt die Errichtung einer Aussensauna mit einem Abstand von 1.50 m zur Gemeindeparzelle Nr. 649 mit folgender Auflage:

- Die Zustimmung der Gemeinde für die Errichtung einer Aussensauna mit einem Abstand von 1.50 m zur Gemeindeparzelle Nr. 679 gilt für die vorliegenden Planunterlagen. Falls an der Aussensauna eine Änderung ausgeführt wird, muss eine neue Zustimmung der Gemeinde eingeholt werden.

Abstimmung: einstimmig

### **Entscheid über die Gewährung eines selbständigen Baurechts (Mietvertrag) auf dem Grundstück Nr. 180 für den Bau und Betrieb einer Mobilfunkanlage**

Der Gemeinderat hat nach einer sehr kontrovers geführten Debatte mehrheitlich 5 Ja (2 FBP, 3 VU), 4 Nein (3 FBP, 1 FL) beschlossen, der Firma SALT Liechtenstein AG, auf dem Gemeindegrundstück Nr. 180 ein selbständiges Baurecht für den Bau und Betrieb einer Funkfeststation (freistehender Mobilfunkmast inkl. Mobilfunktechnik) in Form eines Mietvertrages für 11 Jahre zu gewähren.

Aufgrund der von der Regierung angeordneten Massnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus wird die öffentliche Kundmachung dieses Beschlusses und damit die Möglichkeit zur Ergreifung des Referendums auf unbestimmte Zeit verschoben. Aus heutiger Sicht wäre der frühestmögliche Termin für die amtliche Kundmachung der 19. Mai 2020. Je nach Verlauf der Massnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus kann es aber auch zu weiteren Verschiebungen kommen.

### **Ersatz Telefonanlage – Vergabe Lieferauftrag**

Die Telefonanlage der Gemeindeverwaltung und der Schule wurde im Jahr 2008 von der Firma Götz Elektro Telecom Anstalt in Zusammenarbeit mit der Telecom Liechtenstein installiert und in Betrieb genommen. Die Anlage hat bis anhin tadellos funktioniert – nur einzelne Geräte mussten ausgewechselt werden.

Anfang Februar ist es an einem Freitagabend zu einem Totalausfall der Anlage gekommen. Rainer Götz von der Firma Götz Elektro Telecom Anstalt und ein Mitarbeiter der Firma Speedcom AG haben die Anlage wieder zum Laufen gebracht.

Mit Schreiben vom 17.02.2020 hat die Gemeindeverwaltung von der Telecom Liechtenstein zudem die Nachricht erhalten, dass sie als Servicepartner für die Telefonanlage OpenCom 510 keine Wartung mehr anbieten können und im Falle einer Reparatur stünden von Seiten des Herstellers keine Ersatzteile mehr zur Verfügung.

### **Lösungsvorschlag**

Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, IT und Telefonie vom gleichen Anbieter zu beziehen, weshalb bei der Firma Speedcom AG eine Offerte für den Ersatz der bestehenden Telefonanlage eingeholt worden ist. In einem zweiten Schritt – d.h. im Rahmen des Umzuges in das Büro-Provisorium Mitte April – wird die Gemeindeverwaltung auf IP-Telefonie umstellen. Die dafür anfallenden Kosten sind in der vorliegenden Offerte ebenfalls enthalten.

Die Kosten für den Ersatz der bestehenden Telefonanlage betragen gemäss Offerte vom 6.3.2020 der Firma Speedcom AG 26'475.50 Franken (inkl. MwSt.).

Im Budget 2020 ist dafür kein Betrag vorgesehen.

### **Beschluss des Gemeinderates**

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für den Ersatz der Telefonanlage zum Offertpreis von 26'475.50 Franken (inkl. MwSt.) an die Firma Speedcom AG, 9494 Schaan und genehmigt einen entsprechenden budgetbezogenen Nachtragskredit gegenüber dem Budget 2020.

Abstimmung: einstimmig

## **WLAN für die Schule – Arbeitsvergabe Elektroanlagen**

Die Elektroanlagen wurden gemäss ÖAWG zur Offertstellung ausgeschrieben. Gemäss beiliegendem Offert Vergleich und Vergabeantrag sind drei gültige Offerten eingegangen.

### **Debatte im Gemeinderat**

Ein Mitglied des Gemeinderates teilt mit, dass ihm der Betrag für die Installation vom WLAN in der Schule sehr hoch erscheine. Dazu führt Bauführer Martin Kaiser aus, dass die Firma Marquart Elektroplanung die Ausschreibung nach den Vorgaben vom FL Schulamt gemacht habe und er keine Details kenne. Die Gemeinden müssen umsetzen was das Schulamt vorschreibt bzw. vorgibt und haben keinerlei Mitspracherecht.

### **Beschluss des Gemeinderates**

Der Auftrag für die Elektroanlagen wird zum Offertpreis von 47'051.50 Franken (inkl. MwSt.) an den wirtschaftlich günstigsten Offertsteller, die Firma Speedcom AG, Schaan, vergeben.

Abstimmung: 8 Ja (5 FBP, 3 VU), 1 Nein (FL)

## **Sanierung Holzgatter 9 - Ergänzungskredit**

Die Mitglieder des Gemeinderates wurden am 18. September 2019 im Rahmen einer Besichtigung über die Mehrleistungen der durchgeführten und noch anstehenden Sanierungsarbeiten informiert. Zwischenzeitlich liegen alle Schlussrechnungen der beauftragten Firmen vor. Die Endabrechnung beläuft sich auf 166'245.90 Franken und liegt damit 36'245.90 Franken über dem Kredit von 130'000 Franken.

### **Beschluss des Gemeinderates**

Der Gemeinderat genehmigt für die Sanierung der Liegenschaft Holzgatter 9 einen Ergänzungskredit von 36'245.90 Franken sowie den entsprechenden budgetbezogenen Nachtragskredit gegenüber dem Budget 2019.

Abstimmung: einstimmig

## **Belagssanierung Landstrasse Loch - Widum - Fehlende Parzellenanschlüsse für das Abwasser - Endabrechnung**

Im Zuge der Belagssanierung Landstrasse Loch-Widum wurden die teilweise fehlenden Parzellenanschlüsse für das Abwasser erstellt.

Die Endabrechnung beläuft sich auf 130'563.55 Franken.  
Im Budget 2019 sind 180'000 Franken vorgesehen.

Der Gemeinderat nimmt die Endabrechnung zur Kenntnis.

### **Sanierung Aussentreppe Gemeindehaus Nordwest - Endabrechnung**

Die Endabrechnung für die Sanierung der Aussentreppe beim Gemeindehaus beläuft sich auf 30'908.60 Franken. Im Budget 2019 sind 45'000 Franken vorgesehen.

Der Gemeinderat nimmt die Endabrechnung zur Kenntnis.

### **Schule - Ersatz/Sanierung Heizungsanlage und Heizungssteuerung - Endabrechnung**

Die Endabrechnung für den Ersatz/Sanierung der Heizungsanlage und der Heizungssteuerung beläuft sich auf 105'151.60 Franken. Im Budget 2019 sind 110'000 Franken vorgesehen.

Der Gemeinderat nimmt die Endabrechnung zur Kenntnis.

### **Gemeindesaal - Anschaffung und Installation Beamer und Leinwand - Endabrechnung**

Die Endabrechnung für die Anschaffung und Installation von einem Beamer und einer Leinwand im Gemeindesaal beläuft sich auf 27'476.40 Franken. Der vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 20.03.2019 genehmigte Kredit beträgt 28'000 Franken.

Der Gemeinderat nimmt die Endabrechnung zur Kenntnis.

### **Zentraler Archivstandort im UG Gemeindehaus - Endabrechnung**

Die Endabrechnung vom Projekt "Zentraler Archivstandort im UG Gemeindehaus" beläuft sich auf 64'395.05 Franken. Im Budget 2019 sind 70'000 Franken vorgesehen.

Der Gemeinderat nimmt die Endabrechnung zur Kenntnis.

### **Obere Burgruine - Stromanschluss verstärken - Endabrechnung**

Die Endabrechnung für die Stromverstärkung bei der Oberen Burg beläuft sich auf 35'736.85 Franken. Im Budget 2019 sind 60'000 Franken vorgesehen.

Der Gemeinderat nimmt die Endabrechnung zur Kenntnis.

### **Varia - Bauwesen**

#### **Umbau und Sanierungsmassnahmen Dorf 18**

Die Bauherrschaft baut das Wohnhaus geringfügig um. Im 1. OG wird eine Einliegerwohnung erstellt. Die Gebäudehülle im Wohnbereich wird in diesem Zusammenhang energetisch saniert.

Der Gemeinderat nimmt das Baugesuch zur Kenntnis.

### **Sitzbank auf der Parzelle Nr. 464**

Gemeinderätin Birgit Beck fragt nach, ob man im Bereich der Sitzbank auf dem Grundstück Nr. 464 eine Absturzsicherung anbringen könnte. Sie sei darauf hingewiesen worden, dass es zum Teil sehr gefährlich sei, wenn die Kinder mit ihren Fahrrädern um die Sitzbank fahren und dabei riskieren, über den steilen Abhang zu fallen. Bauführer Martin Kaiser wird sich der Angelegenheit annehmen.

### **Absage Einweihung Tanklöschfahrzeug**

Gemeinderat Harald Lampert teilt mit, dass die Feuerwehren des Landes von Feuerwehrinspektor Günther Hoch am 6. März 2020 die Empfehlung erhalten haben, sämtlichen Übungsbetrieb bis auf weiteres einzustellen und sämtliche nicht notwendige Veranstaltungen abzusagen. Die Schellenberger Feuerwehr hat demzufolge die am 29. März 2020 geplante Einweihung des Tanklöschfahrzeuges abgesagt.

### **Musikanlage Gemeindesaal**

Gemeinderat Stephan Marxer teilt mit, dass ihm bei der Kinderfasnacht aufgefallen sei, dass die Musikanlage bzw. das Mikrofon nicht einwandfrei funktioniert habe. Dazu teilt Bauführer Martin Kaiser mit, dass die Musikanlage im Gemeindesaal ein "Dauerbrenner" sei und immer wieder Probleme auftreten. Die Anlage funktioniere grundsätzlich sehr gut, das Problem ist, dass die Nutzer immer wieder Sachen verstellen und die Anlage dann nicht sauber läuft. Es seien schon verschiedene Überlegungen gemacht worden von der Ausleihe von Anlagen für jeden Event und ähnliches mehr.

Der Gemeinderat gelangt im Rahmen der Debatte zum Schluss, dass geprüft werden soll, ob nicht eine Anlage angeschafft werden könnte, die von jedem einfach bedienbar wäre.

### **LieMobil Nachhaken wegen Busverbindungen**

Gemeinderat Patrick Risch teilt mit, dass er immer wieder auf die schlechten Busverbindungen angesprochen werde. Er fordert, dass bei der LieMobil nachgehakt wird, was diese gedenkt aufgrund der Reklamationen der Gemeinden Gamprin, Ruggell, Schellenberg und Mauren zu tun.

### **Wahl von einem zusätzlichen Mitglied in die Umweltkommission**

Gemeinderat Patrick Risch hat als Vorsitzender der Umweltkommission mitgeteilt, dass sich Gemeinderätin Birgit Beck bereit erklärt hat, in der Umweltkommission mitzuarbeiten.

### **Beschluss des Gemeinderates**

Der Gemeinderat bestellt Gemeinderätin Birgit Beck als Mitglied in die Umweltkommission.

Abstimmung: einstimmig (Ausstand: Birgit Beck)

### **Gemeinde Schellenberg**

Norman Wohlwend, Vorsteher